

Karl Storz spendet 20 PC

TUTTLINGEN - Die Tuttlinger Firma Karl Storz hat das Förderzentrum Hören und Sprechen der Stiftung St. Franziskus Heiligenbronn mit PC für alle Klassenzimmer ausgestattet. Die Spende hat einen Wert von 11 600 Euro.

Unternehmerin Sybill Storz und der Leiter der Technischen Kontrolle, Manfred Leberherz, entschieden sich dafür, die für Industriezwecke ausgemusterten, aber noch voll funktionstauglichen Computer mitsamt Zubehör nach Heiligenbronn zu spenden. Die Firma Karl Storz habe damit einmal mehr ihr soziales Engagement bewiesen, heißt es dazu in einer Pressemitteilung der Stiftung.

Die Sachspende im Gesamtwert von 11 600 Euro erfreute den Leiter

des Förderzentrums, Herbert Heim, und den Abteilungsleiter der Schule für Hörgeschädigte, Wolfgang Ulmer, denn mit den 20 Computern sowie Bildschirmen und anderem Zubehör ist das Förderzentrum nun medial wesentlich besser ausgerüstet. Gerade im Unterricht der hörgeschädigten Kinder ist eine Visualisierung des Unterrichtsstoffes elementar, die die PCs gut unterstützen können.

Mit den Geräten der Firma Storz wurden auch die beiden neuen Außenklassen der Schule für Hörgeschädigte in Dürbheim und in Balingen bestückt sowie die umgezogenen Kindergartengruppen des Sprachheilkindergartens, die nicht mehr in den Gebäuden der Stiftung untergebracht sind, sondern jetzt in den Regelkindergärten integriert sind.



Die Firma Karl Storz stellte dem Förderzentrum Hören und Sprechen in Heiligenbronn 20 gebrauchte Computer mitsamt Zubehör zur Verfügung. Unser Bild zeigt Wolfgang Ulmer (links) und Uwe Zeller von der Firma Karl Storz, beim Verladen der Geräte. Foto: Stiftung St. Franziskus